

## Hinweise zum Einsatz der Anbaugeräte

Verwenden Sie für Ihre Arbeiten das richtige Gerät. Keine zu großen Schaufeln für schweres Material, um eine Überlastung der Maschine zu vermeiden. Bei Fragen informieren Sie sich bei Ihrem Händler.

### **Bitte beachten Sie:**

Verwenden Sie nur Anbaugeräte für Ihren UNI-HOFSCHEPPER, die von der Firma Striegel zugelassen sind. Bei Arbeiten mit nicht zugelassenen Anbaugeräten kann die Maschine überlastet und instabil werden, wodurch Schäden auftreten können!

### **Palettengabel**

Bei Arbeiten mit der Palettengabel empfiehlt sich eine spezielle Ausbildung des Fahrers. Überprüfen Sie vor jedem Einsatz den Gabelabstand. Er muss der zu transportierenden Last angepasst sein. Die Gabeln müssen vollständig unter das Ladegut geschoben werden.

### **Schaufel**

Die gefüllte Schaufel muss eingekippt werden! Vor dem Transport die Schaufel absenken, um somit die Stand- u. Fahrsicherheit zu gewährleisten. Bei längeren Transportwegen die Schaufel nur soweit wie unbedingt nötig anheben!

### **Krokodilgebiss**

Um die Standsicherheit zu gewährleisten, ist es notwendig, beim Fahren das Krokodilgebiss immer in Bodennähe zu halten und das Oberteil hydraulisch zu senken.

**Bei Siloschneidzange, Erdbohrer, Futterdosiergerät, Schnee- Räumschild, Ballenzange, Strohgabel und Kehrmaschine ist nach den Empfehlungen des Herstellers zu verfahren!**

### **Anlassen des Motors**

Bei Temperaturen um 0° C ist zu beachten, dass der Motor aufgrund höherer Viskosität im Hydrauliksystem und Motorölkreislauf eine gewisse Zeit bei niedriger Drehzahl bewegt wird. Je niedriger die Außentemperatur, umso länger die Warmlaufphasen. Eine sofortige Drehzahlerhöhung könnte zu größeren Schäden führen.

**Es ist nicht möglich, den UNI-HOFSCHEPPER durch abschleppen anzulassen!**

### **Abfahrt mit der Maschine**

Halten Sie die Maschine immer unter Kontrolle und achten Sie auf mögliche Hindernisse. Betätigen Sie während der Fahrt niemals das vorwärts/rückwärts Pedal. Die Maschine fährt dann sofort in Gegenrichtung, dies kann zu gefährlichen Unfällen führen!

Nach dem Einsatz die Geräte immer auf die tiefsten Stellung senken. Alle Schalter auf „0“ stellen. Steht die Maschine in abschüssigem Gelände, so müssen trotz Betätigung der Feststellbremse, Keile untergelegt werden!

### **Spurverbreiterung**

Eine Zwillingsbereifung oder Spurverbreiterung ist nur nach Absprache und Freigabe des Herstellerwerkes möglich!

**Bei jeglichen Veränderungen an der Maschine erlischt sofort die Betriebserlaubnis!**